



Optimierter Erstellungsprozess beim Jahresabschluss

Neues Arbeitspapier sorgt für Effizienz und Sicherheit

(Mynewsdesk) Nürnberg, 30. Januar 2018: Mit dem neuen Zusatzmodul "Dokumentation Abschlusserstellung" von DATEV können Steuerberater und Wirtschaftsprüfer Jahresabschlüsse effizienter erstellen. Es enthält skalierbare Arbeitspapiere für ein strukturiertes Vorgehen bei der Erstellung und übernimmt automatisch die Daten aus DATEV Kanzlei-Rechnungswesen. Dies fördert die Einhaltung berufsständischer Vorschriften und den Abbau von Inselfösungen. Es wird nichts vergessen, übersehen oder doppelt erledigt. Zudem lässt sich zu jedem Zeitpunkt nachvollziehen, welche Erstellungstätigkeiten bereits erledigt bzw. noch offen sind.

Für die Erstellung des Jahresabschlusses und die Dokumentation der durchgeführten Tätigkeiten nutzen Kanzleien häufig verschiedene Programme. Durch fehlende Schnittstellen und nicht aufeinander abgestimmte Programme kann es zu Übertragungsfehlern und Bearbeitungslücken kommen. Darüber hinaus kostet dieses Vorgehen viel Zeit. Das neue Arbeitspapier unterstützt den Erstellungsprozess ohne System- und Medienbruch", erklärt Hans-Jürgen Hohmeier, Leiter des Centers Wirtschaftsprüfung bei der DATEV.

Arbeiten mit Zusatzmodul "Dokumentation Abschlusserstellung" Mit dem Zusatzmodul "Dokumentation Abschlusserstellung" wird ein strukturiertes Arbeitspapier zur Verfügung gestellt, das mit gezielten Fragen durch die einzelnen Phasen der Erstellung eines Jahresabschlusses führt. Hierbei werden die in DATEV Kanzlei-Rechnungswesen vorliegenden Daten konsequent genutzt und ausgewertet. Gleichzeitig passt sich das Arbeitspapier dem tatsächlich benötigten Umfang für das konkrete Mandat an, indem es, je nach vorhandenen Bilanz- bzw. GuV-Positionen und je nach Antwort auf einzelne Fragen, irrelevante Sachverhalte ausblendet.

Das Zusatzmodul unterstützt mit neuen skalierbaren Arbeitsvorlagen die Jahresabschlusserstellung einer GmbH, einer GmbH & Co. KG und eines Einzelunternehmens. Das Zahlenmaterial aus DATEV Kanzlei-Rechnungswesen wird automatisch übernommen. Berechnungshilfen, Plausibilitätshinweise und Verweise auf vorhandene Werkzeuge unterstützen dabei, Jahresabschlussbuchungen korrekt und schnell zu entwickeln bzw. abzuleiten.

Eine schlanke sowie transparente und trotzdem vollständige Dokumentation lässt sich durch das Referenzieren und Verlinken auf externe Dokumente erreichen. Dabei ist es unerheblich, ob die Dokumente in DATEV DMS classic, in der Dokumentenablage im Windows-Explorer oder in der entsprechenden Akte von DATEV Abschlussprüfung abgelegt sind.

Diese und weitere Pressemitteilungen finden Sie unter: <https://www.datev.de/web/de/m/presse/archiv-pressemeldungen/>

Shortlink zu dieser Pressemitteilung:

<http://shortpr.com/snr4my>

Permanentlink zu dieser Pressemitteilung:

<http://www.themenportal.de/wirtschaft/optimierter-erstellungsprozess-beim-jahresabschluss-18570>

=== DATEV eG - Software und IT Dienstleistungen für Steuerberater, Wirtschaftsprüfer, Rechtsanwälte... (Bild) ===

Shortlink:

<http://shortpr.com/1kmeph>

Permanentlink:

<http://www.themenportal.de/bilder/datev-eg-software-und-it-dienstleistungen-fuer-steuerberater-wirtschaftspruefer-rechtsanwaelte-68924>

Pressekontakt

DATEV eG

Herr Till Stüve
Paumgartnerstr. -14 6
90429 Nürnberg

till.stueve@datev.de

Firmenkontakt

DATEV eG

Herr Till Stüve
Paumgartnerstr. -14 6
90429 Nürnberg

datev.de/web/de/m/presse/
till.stueve@datev.de

Die DATEV eG ist das Softwarehaus und der IT-Dienstleister für Steuerberater, Wirtschaftsprüfer und Rechtsanwälte sowie deren zumeist mittelständische Mandanten. Mit rund 40.500 Mitgliedern, mehr als 7.100 Mitarbeitern und einem Umsatz von 928 Millionen Euro (Geschäftsjahr 2016) zählt die DATEV zu den größten IT-Dienstleistern und Softwarehäusern in Deutschland. So belegte das Unternehmen im Jahr 2016 Platz 3 im Ranking der Anbieter von Business-Software in Deutschland (Quelle: IDC, 2017). Das Leistungsspektrum umfasst vor allem die Bereiche Rechnungswesen, Personalwirtschaft, betriebswirtschaftliche Beratung, Steuern, Kanzleiorganisation, Enterprise Resource Planning (ERP), IT-Dienstleistungen sowie Weiterbildung und Consulting. Mit ihren Lösungen verbessert die 1966 gegründete Genossenschaft mit Sitz in Nürnberg gemeinsam mit ihren Mitgliedern

die betriebswirtschaftlichen Prozesse von 2,5 Millionen Unternehmen, Kommunen, Vereinen und Institutionen.

Anlage: Bild



Zukunft gestalten.
Gemeinsam.